

Niederschrift

über die 6. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Heuchelheim am Dienstag, dem 13. Dezember 2016, 16:00 Uhr, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Linnpfad 30, 35452 Heuchelheim

Anwesend:

Von der Gemeindevertretung

CDU

Boucein, Christian
 Coburger-Becker, Claudia
 Demirel-Kocar, Selda
 Kreis, Jonathan
 Müller, Jörg
 Neidel, Peter
 Nowotny, Mirko
 Weller, Karl-Ludwig
 Klug, Stefan
 Gumbel, Lutz
 Minninger, Torsten

SPD

Bepler, Walter
 Davies, Martin W. *
 Klameth, Johannes
 Nicolai, Tobias
 Panhans, Gudrun
 Pauly, Frank
 Unverricht, Benjamin
 Herden-Lemnitzer, Karin

GRÜNE

Henrich, Stephan
 Kübler, Volker
 Schleenbecker, Katrin
 Schulze Velmede, Gerhard

FW

Becker, Gerhard
 Henkelmann, Martin
 Schmidt, Sören

KWI

Buseck, Gernot
 Steinmüller, Klaus
 Will, Ute *

FDP

Schmidt, Holger
 Huber, Jörg

*) entschuldigt

Vom Gemeindevorstand

Bürgermeister	Lars Burkhard Steinz
Erster Beigeordneter	Dr. Manfred Ehlers
Beigeordnete	Marita Kraus
Beigeordneter	Klaus Rinn
Beigeordneter	Liane Grüttner
Beigeordneter	Ulrich Stöber
Beigeordnete	Karin Sapper
Beigeordneter	Helmuth Schuster *
Beigeordnete	Hans Walter Klug
Beigeordneter	Rainer Bader

Von der Gemeindeverwaltung

Ingeborg Herche (Leiterin Finanzabteilung)
 Holger Scheld (Leiter Finanzabteilung)
 Tibel Jacob (Finanzabteilung)
 Michael Landschek (Leiter Ordnungsamt)
 Nicole Kandora (Bauabteilung)

Schriftführer

Frank Stein

Um 16:05 Uhr eröffnet Vorsitzender Peter Neidel die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Sitzung fest.

Es liegt ein Antrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung vor.

Die neue Reihenfolge soll lauten:

1. Mitteilungen, 2. Anfragen, 3. DS 5, 4. DS 22; 5. DS 24, 6. DS 25, 7. DS 26, 8. DS 29, 9. DS 31, 10. DS 30, 11 DS 23, 12. DS 27, 13. DS 28, 14. DS 32, 15. Einbringung Haushaltssatzung mit – Plan 2017

Über die Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte lässt Vorsitzender Peter Neidel abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Damit beschlossen.

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung liegen nicht vor.

T a g e s o r d n u n g

für die 6. Sitzung der Gemeindevertretung Heuchelheim am 13.12.2016

1. **Mitteilungen**
2. **Anfragen**
3. **DS 5**
12. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Heuchelheim.
– Antrag der Fraktionen von CDU, Freien Wählern und FDP vom 12.05.2016,
Eingang 13.05.2016 –
4. **DS 22**
Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich des freiwilligen Polizeidienstes.
– Vorlage des Gemeindevorstandes vom 15.07.2016, Eingang 11.11.2016 –
5. **DS 24**
Genehmigung von überplanmäßigen Einzahlungen und Auszahlungen für Mehr- und Minderzuteilungen im Zuge des Umlegungsverfahrens „Auf der Bölz II“ (I-2016-002).
– Vorlage des Gemeindevorstandes vom 04.11.2016, Eingang 11.11.2016 –
6. **DS 25**
Festlegung des Verkaufspreises der gemeindlichen Grundstücke im Baugebiet „Auf der Bölz“, 2. Bauabschnitt.
– Vorlage des Gemeindevorstandes vom 28.10.2016, Eingang 11.11.2016 –
7. **DS 26**
Prüfantrag Schulwegsicherung.
– Antrag der Fraktionen von CDU, Freien Wählern und FDP vom 15.11.2016,
Eingang 15.11.2016 –
8. **DS 29**
Antrag für eine Initiative und Struktur zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus
– Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.11.2016, Eingang 18.11.2016 –

9. **DS 31**
Antrag zum beabsichtigten Verkauf des ehem. Festplatzes am Linnpfad zu Zwecken der Errichtung eines Seniorenzentrums (ABID/Limburg).
– Antrag der Fraktionen von SPD, KWI und Bündnis 90/Die Grünen vom 17.11.2016; Eingang 18.11.2016 –
10. **DS 30**
Ergänzungsantrag zum beabsichtigten Verkauf des ehem. Festplatzes am Linnpfad zu Zwecken der Errichtung eines Seniorenzentrums (ABID/Limburg).
– Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 17.11.2016; Eingang 18.11.2016 –
11. **DS 23**
Grundsatzbeschluss für einen Teilverkauf des gemeindlichen Grundstückes Gemarkung Heuchelheim Flur 8 Nr. 303 an die ABID Senioren Immobilien GmbH Limburg.
– Vorlage des Gemeindevorstandes vom 07.11.2016, Eingang 11.11.2016 –
12. **DS 27**
Bauleitplanung der Gemeinde Heuchelheim.
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Seniorenzentrum Heuchelheim“.
– Vorlage des Gemeindevorstandes vom 16.11.2016, Eingang 17.11.2016 -
13. **DS 28**
Umnutzung des ehemaligen AWO-Raumes im alten Rathaus zum Trauzimmer; Beantragung einer außerplanmäßigen Ausgabe/Auszahlung für die Sanierung und Ausstattung des Raumes.
– Vorlage des Gemeindevorstandes vom 08.11.2016, Eingang 11.11.2016 –
14. **DS 32**
Darstellung des energiepolitischen Leitbildes für Heuchelheim im Vorbericht für den Haushaltsplan 2017.
– Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.11.2016; Eingang 21.11.2016 –
15. **Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 gemäß § 97 HGO**

Zu TOP 1 – Mitteilungen:

Bürgermeister Steinz unterrichtet die Mandatsträger über aktuelles aus der Gemeinde. Die Punkte 1. bis 6. seiner Informationen werden der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Zu TOP 2 – Anfragen:

Es werden von den Mandatsträgern folgende mündliche Anfragen an Bürgermeister Steinz gerichtet:

- Was unternimmt die Gemeindeverwaltung gegen die Verschlechterung der Anbindung Heuchelheims/Kinzenbachs an Gießen durch die Linie 24, insbesondere an Wochenenden
Bürgermeister Steinz führt aus, dass er sich zunächst mit der Verwaltung zusammensetzen wird um die aktuelle Situation zu ermitteln. Anschließend wird die Gemeindeverwaltung mit den Betreibern des ÖPNV Kontakt aufnehmen um die Gründe für die Fahrplanänderung in Erfahrung zu bringen. Alle Mandatsträger erhalten danach eine schriftliche Antwort auf diese Frage.

- Auf Anfrage erläutert Bürgermeister Steinz, dass in den Neubaugebiet „Auf der Bözl“, 2. Bauabschnitt eine Geländeringe in Randlage neu modelliert wird. Eine detaillierte Beschreibung der Arbeiten und die Gründe dafür wird Bürgermeister Steinz gemeinsam mit der Antwort zur vorhergehenden Anfrage allen Mandatsträgern zukommen lassen.
- Alle Gemeindevertreter haben heute vor der Sitzung eine Aufstellung aller Stunden des freiwilligen Polizeidienstes seit seiner Einführung ausgelegt bekommen.

Zu TOP 3 – DS 5:

Die Änderung des § 2 Abs. 2 der Hauptsatzung wird ausführlich in der Gemeindevertretung diskutiert.

Gemeindevertreter Walter Bepler stellt folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung verweist die DS 5 zur weiteren Beratung und Vorbereitung eines Beschlusses in den Ältestenrat mit der Maßgabe das ein von allen Fraktionen tragbare Kompromiss erarbeitet wird.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
18 Nein-Stimmen

Damit abgelehnt.

Die Fraktionen der CDU, Freien Wähler und FDP haben einen Änderungsantrag zur DS 5 eingebracht. Der § 2 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Zur Vorbereitung von Beschlüssen der Gemeindevertretung sind zwei Ausschüsse zu bilden; die Aufgabe der Ausschüsse, Mitgliederzahl sowie Besetzung regelt die Gemeindevertretung in ihrer Geschäftsordnung“.

Mit vorstehendem Änderungsantrag beschließt die Gemeindevertretung den Entwurf der 12. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Heuchelheim als Satzung. Die Änderungssatzung tritt am Tage nach der Vollendung der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Fassung des § 2 Abs. 2 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen

Damit beschlossen.

Vor Aufruf des Tagesordnungspunktes 4 übergibt Vorsitzender Peter Neidel die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter Herrn Gerhard Schulze Velmede. Anschließend verlässt er den Sitzungssaal wegen einer Interessenkollision nach § 25 HGO.

Zu TOP 4 – DS 22:

Der vorgelegten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum gemeinsamen Einsatz des Freiwilligen Polizeidienstes in den Kommunen Heuchelheim, Hungen, Linden und Gießen wird von der Gemeindevertretung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Damit beschlossen.

Nach der Abstimmung wird Vorsitzender Peter Neidel wieder in den Sitzungssaal gerufen. Stellvertretender Vorsitzender Gerhard Schulze Velmede informiert ihn über das Abstimmungsergebnis und überträgt ihm wieder die Sitzungsleitung.

Zu TOP 5 – DS 24:

Die Gemeindevertretung beschließt, Einzahlung für Mehrzuteilungen in Höhe von 66.900,- Euro sowie Auszahlungen für Minderzuteilungen in Höhe von 257.090,- Euro, als überplanmäßige Einzahlungen / Auszahlungen unter der Investitionsnummer (I-2016-002) zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen
4 Enthaltungen

Damit beschlossen.

Zu TOP 6 – DS 25:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Verkaufspreis für erschlossenes Wohnbauland der Gemeinde im Baugebiet „Auf der Bölz“, 2. Bauabschnitt, auf 227,- Euro/qm festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Damit beschlossen.

Zu TOP 7 – DS 26:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand zu prüfen, wie das Baugebiet „Auf der Bölz“ für Fußgänger, insbesondere für Schul- und Kindergartenkinder, verkehrssicher an den Ortskern bzw. Kindergarten und Schule, angeschlossen werden kann. Von dieser Prüfung eingeschlossen, ist auch der direkte Bereich vor der Wilhelm-Leuschner-Schule, wo es im Bereich des Zebrastreifens, aufgrund von haltenden/parkenden Fahrzeugen, immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Damit beschlossen.

Zu TOP 8 – DS 29:

Vorsitzender Peter Neidel lässt zunächst über den ursprünglichen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abstimmen. Seitens der antragstellenden Fraktion wird eine Einzelabstimmung über die Punkte 1. bis 3. gewünscht.

Die Gemeindevertretung nimmt die angelaufenen Initiativen des Landkreises sowie des Gemeindevorstandes zur Vorbereitung und Realisierung eines Konzeptes für den sozialen Wohnungsbau zustimmend zur Kenntnis und beschließt daher,

1. dass bis spätestens Ende Februar 2017 eine Kommission gemäß § 72 HGO mit Vertreter/innen aller Fraktionen sowie Sachverständigen eingerichtet wird, die Möglichkeiten der Sicherung und Erweiterung des Angebotes bezahlbaren Wohnraums sowie Wohnungsbaus prüfen und entwickeln soll,

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen

Damit abgelehnt.

2. dass in der ersten Jahreshälfte 2017 eine öffentliche Informations- und Diskussionsveranstaltung gemeinsam mit dem Landkreis zur Thematik und Lösungsansätzen auf kommunaler Ebene durchgeführt wird, und

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen

Damit abgelehnt.

3. dass in Vorbereitung des Haushaltsplan-Entwurfes 2018 ein kommunales Konzept erarbeitet wird, dass die Realisierung von mindestens 50 zusätzlichen Wohneinheiten des sozialen Wohnungsbaus bis Ende 2020, ggf. unter Einbindung geeigneter Partner, „gewährleistet“.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
18 Nein-Stimmen

Damit abgelehnt.

Anschließend lässt Vorsitzender Peter Neidel über den kongruierenden Hauptantrag der CDU-Fraktion zur DS 29 abstimmen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den voraussichtlichen Bedarf an sozialem Wohnraum in der Gemeinde zu ermitteln; die Zahl der Empfänger von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Hartz IV) und nach dem Sozialgesetzbuch XII (Grundsicherung) sowie Empfänger von Wohngeld in der Gemeinde ist hierbei zu berücksichtigen.

Weiterhin wird der Gemeindevorstand beauftragt, geeignete Flächen zu ermitteln, auf denen sozialer Wohnraum entstehen kann.

Um den Bau von sozialem Wohnraum zu verwirklichen, soll der Gemeindevorstand Kontakt zu Investoren aufnehmen, insbesondere auch zu kommunalen Wohnungsträgern wie z.B. der GEWO-Bau Wetzlar oder der Wohnbau Gießen. Hierbei sollen auch neue Modelle erwogen werden, beispielsweise kleine Reihenhaussiedlungen.

Der Gemeindevorstand wird gebeten, der Gemeindevertretung kontinuierlich über die Fortschritte bei der Schaffung bezahlbaren Wohnraums zu berichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Damit beschlossen.

Zu TOP 9 – DS 31:

Die Gemeindevertretung fordert den Gemeindevorstand auf, vor einer angekündigten Beschlussvorlage zum Verkauf des gemeindlichen ehemaligen Festplatz-Areals am Linnpfad die folgenden Fragen zu beantworten bzw. Prüfaufträge zu klären und mit der Beschlussvorlage einen entsprechenden Bericht vorzulegen:

1. Begründung, dass ein mittelfristig absehbarer Investitionsbedarf für sonstige Zwecke auf dem ehemaligen Festplatz-Areal definitiv ausgeschlossen werden kann.
2. Absicherung des Bedarfs für Seniorenwohnen und –pflege (im von ABID geplanten Umfang) am Standort Heuchelheim, unter besonderer Berücksichtigung der Kleeblatt-Angebote und – Planungsabsichten, mit den zuständigen Aufsichtsstellen bei Landkreis und RP Gießen.
3. Vorlage der Ergebnisse eines durch einen unabhängigen Sachverständigen oder Gutachterausschuss zu erstellenden Verkehrswertgutachtens auf Basis des neuen, erforderlichen Baurechtes (z.B. Mischgebiet).
4. Gutachterlicher Nachweis der grundsätzlichen Verträglichkeit für die heran rückende schutzwürdige Nutzung eines Wohn- und Pflegeheimes gegen über dem benachbart vorhandenen Industriebetrieb der Fa. Berkenhoff (ohne Folgen einer etwaigen Betriebseinschränkung) und
5. Vorvereinbarung von Eckpunkten eines Städtebaulichen Vertrages mit Regelung u.a. einer
 - vollständigen Kostenübernahme einer ordnungsgemäßen und vollständigen Altlastenbeseitigung sowie des gesamten Planungs- und ggf. auch Umerschließungsbedarfes durch den Investor und
 - einer öffentlichen Zugänglichkeit des in der ABID-Anlage geplanten „Tante Emma-Ladens“ zu anwohnerschaftsverträglichen Zeiten

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen

Damit abgelehnt.

Zu TOP 10 – DS 30:

Die Gemeindevertretung fordert den Gemeindevorstand auf, vor einer angekündigten Beschlussvorlage zum Verkauf des gemeindlichen ehemaligen Festplatz-Areals am Linnpfad die folgenden Fragen zu beantworten bzw. Prüfaufträge zu klären und mit der Beschlussvorlage einen entsprechenden Bericht vorzulegen:

1. Klärung des (im Juni 2016 angedeuteten) Investitionsbedarfes und einer Standort-Festlegung (außerhalb des Festplatz-Areals) bzw. ggf. –optimierung für die Heuchelheimer Feuerwehr auf der Basis des Gutachtens der kplan AG.
2. Klärung geeigneter Standorte (Baugrundstücke oder Nachverdichtungsbereiche) zur Realisierung von mindestens 50 Wohneinheiten des sozialen Wohnungsbaus, möglichst räumlich verteilt in beiden Ortsteilen, bis 2021.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
18 Nein-Stimmen

Damit abgelehnt.

Zu TOP 11 – DS 23:

Die Gemeindevertretung bekundet die Absicht eines Teilverkaufs des gemeindlichen Grundstückes Gemarkung Heuchelheim Flur 8 Nr. 303 an die ABID Senioren Immobilien GmbH, Limburg, zwecks Errichtung eines Seniorenzentrums zu veräußern.

Der Verkehrswert für das Teilgrundstück wird von einem Gutachter ermittelt, evtl. Kaufpreisminderung durch die Altablagerungen sind ebenfalls zu ermitteln und im Kaufvertrag zu beziffern.

Der endgültige Kaufvertrag ist dann abschließend von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen
13 Nein-Stimmen

Damit beschlossen.

Zu TOP 12 – DS 27:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Aufstellungsbeschluss:

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Heuchelheim beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Seniorenzentrum Heuchelheim“. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst den Festplatz am Linnpfad zwischen der gleichnamigen Straße und der Fußwegeverbindung von der Sudetenstraße zum Akazienweg sowie die hieran nördlich anschließenden Grünflächen.
2. Planziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung des Bauplanungsrechtes für ein Seniorenzentrum mit Pflegeeinrichtungen sowie zwei Gebäuden mit Wohnungen für betreutes Wohnen.
3. Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im Verfahren nach § 13a BauGB, allerdings mit zweistufiger Beteiligung der Öffentlichkeit.
4. Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.
5. Die Beteiligungsverfahren analog §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB sind einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen
13 Nein-Stimmen

Damit beschlossen.

Zu TOP 13 – DS 28:

Die Gemeindevertretung genehmigt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Sanierung und Ausstattung eines neuen Trauzimmers in Höhe von 32.250,- € bei Kostenstelle 15020202 „Mehrzweckgebäude altes Rathaus“ Investitionsnummer I-2016-020.

Die Deckung erfolgt über die Einsparung bei den Straßenreparaturen. Es stehen Mittel in Höhe von 170.000,- € zur Verfügung von denen maximal 100.000,- € verausgabt werden.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Damit beschlossen.

Zu TOP 14 – DS 32:

Die Gemeindevertretung bittet den Gemeindevorstand in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung darzustellen wie in seinem Handeln 2017 das energiepolitische Leitbild sich widerspiegelt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
18 Nein-Stimmen

Damit abgelehnt.

Zu TOP 15 – Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 gemäß § 97 HGO:

Bürgermeister Lars Burkhard Steinz bringt die Haushaltssatzung mit -plan 2017 in die Gemeindevertretung ein. Er hebt dabei die herausragenden Eckpunkte des Zahlenwerkes hervor.

Vorsitzender Peter Neidel verweist die Haushaltssatzung mit –plan 2017 in die Ausschüsse der Gemeindevertretung.

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden Peter Neidel um 19:25 Uhr vertragt um sie anschließend im Mehrzweckgebäude, Blumenring mit den Ehrungen fortzusetzen.

Um 19:45 Uhr setzt Peter Neidel die Sitzung im Mehrzweckgebäude, Blumenring fort.

Bürgermeister Steinz und Vorsitzender Peter Neidel verleihen die silberne Ehrennadel der Gemeinde Heuchelheim an


- Frau Gerda Heger, TSF Heuchelheim e.V.
- Herrn Werner Kröck, Kulturring Heuchelheim-Kinzenbach e.V.

Bürgermeister Steinz und Vorsitzender Neidel überreichen den Geehrten eine Urkunde, eine Anstecknadel und ein Präsent der Gemeinde. Sie würdigen die Jahrzehnte lange ehrenamtliche Tätigkeit der Geehrten.

Frau Simone Huber, TSF Heuchelheim e.V. ist am heutigen Tag leider verhindert, sie bekommt die silberne Ehrennadel zu einem späteren Zeitpunkt verliehen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Vorsitzender Neidel um 20.15 Uhr die Sitzung.

Er wünscht allen Anwesenden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2017.



Frank Stein
Schriftführer

Peter Neidel
Vorsitzender